

Golfmarathon für den guten Zweck: Uwe Groth schlägt am 5. August ab

Uwe Groth golfet am 5. August von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang für den guten Zweck im GC Rittergut Rothenberger Haus.

Bad Lauterberg. Der Sommer in Bad Lauterberg bringt nicht nur die Sonne mit sich, sondern auch eine schöne Tradition: den Golfmarathon von Uwe Groth, der in diesem Jahr erneut für einen guten Zweck durchgeführt wird.

Ein Golfmarathon für den guten Zweck

Am Montag, dem 5. August, wird Uwe Groth von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang unermüdlich auf dem Golfplatz des GC Rittergut Rothenberger Haus spielen. Der von Groth initiierte Golfmarathon ist auch eine Spendenaktion, die bereits im 17. Jahr in Folge stattfindet. Mit jedem Schlag hofft Groth, der nun 70 Jahre alt ist, seinen Fußabdruck nicht nur auf dem Golfplatz, sondern auch in den Herzen der Menschen zu hinterlassen, indem er Spenden für soziale Projekte sammelt.

Die Herausforderungen des Turniers

Bei seinem Marathon wird Groth nicht nur seine Golfkünste unter Beweis stellen, sondern auch viel Strecke zurücklegen. Er plant, über 50 Kilometer zu Fuß zu gehen, während er über 100 Löcher spielt. „Das Wichtigste für mich ist das Spendenergebnis, nicht die Anzahl der gespielten Löcher“, betont er. Groth strebt in diesem Jahr an, die Spendenmarke von 80.000 Euro zu übertreffen und hofft auf eine reges Interesse der Unterstützer.

„Wir benötigen jede helfende Hand“, fügt er hinzu.

Unterstützung durch ein Charityturnier

Zusätzlich zu Groths Golfmarathon wird am Sonntag, dem 25. August, ein großes Charityturnier veranstaltet. In diesem Rahmen haben lokale Firmen die Möglichkeit, sich als Sponsor eines Loches zu engagieren, um die Spendenaktion weiter zu unterstützen. Auch die beliebten Spendenschweinchen sind bereits in Bad Lauterberg aufgestellt worden, sowohl im Holiday Land Reisebüro als auch im Clubhaus des Golfclubs. Wer gerne spenden möchte, kann sich auch telefonisch unter 05524/92060 an den Organisator wenden.

Erfahrung auf dem Platz

Groth bringt zudem Erfahrung aus seiner Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft mit. Nach einem soliden Abschneiden bei der Landesmeisterschaft bekam er die Gelegenheit, bei den Titeltämpfen der Altersklasse Ü65 in Rotenburg (Wümme) zu spielen. Obwohl er den Cut verpasste, war er begeistert von der Erfahrung, gegen starke Mitspieler, darunter sogar ehemalige Profis, anzutreten. „Es war beeindruckend, auf dem Platz mit so talentierten Spielern zu sein“, reflektiert Groth.

Uwe Groths Engagement und die damit verbundene Initiative zeigen nicht nur den Sportsgeist der Region, sondern auch die Gemeinschaftsleistung, die geschlossen für einen guten Zweck eintritt. Golfspielen für das Wohl anderer ist eine positive Bereicherung für Bad Lauterberg und die umliegenden Orte.

– **NAG**

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de